Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 28

Illustration: Hilfio das Büddsche gampft [...]
Autor: Bö [Böckli, Carl]

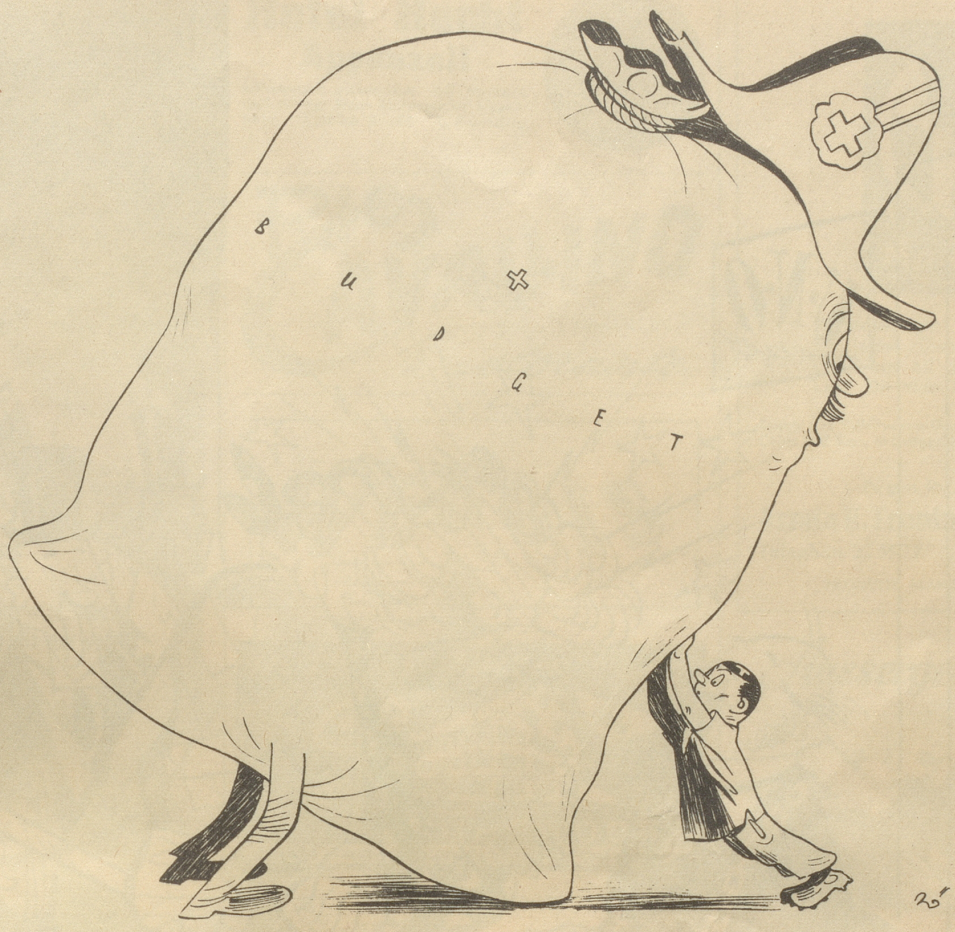
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Hilfio das Büddsche gampft
Mangels Gleichgewicht,
Nur solang der Chnab so chrampft
Uebergampft es nicht.

Aber selbst das Fell der Chalber
Platzt wenn man es gröblich dehnt,
Immerhin und warnungshalber
Sei das nebenbei erwähnt!

Radar und Wetterdienst

Aus den angelsächsischen Ländern kommen Berichte, daß Radar auch der Wetterforschung dienstbar gemacht werden soll.

Die helvetischen Meteorologen sollen erleichtert aufgeseufzt haben, denn der Heuet 1946 hat gezeigt, daß die normalen Radioverbindungen mit dem Bureau St. Peters bei derart langanhaltendem Regenwetter nicht mehr befriedigend zu funktionieren imstande sind. Obschon der Prognostiker fast täglich die Anregung zur «Aenderung der Großwetterlage» via Beromünster durchgab, blieb der Regenmacher bei seiner vorgefaßten Meinung. Radar-Depeschen hätte er wohl nicht so nonchalamment ungelesen hinter den Spiegel gesteckt; wenigstens ist zu erwarten, daß die Bezeichnung einer Landes-Wetterwarte als «Meteorologische Zentralanstalt» an höchster Stelle ebenso viel zu denken gegeben hätte, wie an unterster Uebermittlungsstelle Grund zum Zungenschlag. AbisZ

BÖRSE
Der würdige Rahmen zum würdigen Menü
ist die altfranzösische Weinstube
ZÜRICH
im Zentrum der Stadt beim Paradeplatz. Telefon (051) 27 23 33
Großer P-Platz
Hans König jun.

Zeughauskeller Zürich
Paradeplatz Walter König
Auch fleischlose Gerichte sind schmackhaft zubereitet

Kunststube Küsnacht
Seestr. 160 (Zürich)
Schweizer Künstler an der Seestraße
Eine permanente Ausstellung namhafter Vertreter moderner Malerei und Plastik, im Restaurant der guten Küche. Tel. 91 07 15
Maria Benedetti